

Realschullehramt/Hauptschule - warum so negativ?

Beitrag von „CDL“ vom 14. Oktober 2021 19:37

Zitat von Marsi

Ich sehe am dem Begriff "Rest" bei bestem Willen nichts inhärent Schlechtes.

"Ihr drei putzt die Tafel, der Rest geht schonmal in die Pause" Damit spricht man einfach nur den bisher noch ausgesprochenen Teil einer Menge an.

"Anna und Max werden in die Realschule gehen. Der Rest wird aufs Gymnasium gehen." Sind damit jetzt die baldigen Gummies abgewertet worden? Mitnichten.

"Fast alle waren schon nach Haus gegangen. Ich gehörte noch zum Rest."

Keinerlei Abwertung.

"Ich gehörte noch zum schändlichen Rest"

Abwertung, aber nur wegen des Adjektivs.

Es scheint mir so, als würde unsere kollektive gesellschaftliche Haut immer dünner werden. Das heißt natürlich dann, dass durch die kleinste Reibung gleich eine tiefe Fleischwunde hervorgerufen wird.

Alles anzeigen

Sollte der semantische Unterschied zwischen deinen Beispielen und dem Terminus "Resteschule" als unmissverständlich negativ konnotierte Umschreibung der Schülerschaft von Schulartern jenseits der Gymnasien nicht klar sein, solltest du dich dringlich vor einem Vorbereitungsdienst deiner persönlichen sprachlichen Bildung widmen, ehe du von einem Fettnäpfchen ins nächste wankst. Gilt übrigens analog für diejenigen, die diesen Unfug liken. Einfach erstmal das Hirn einschalten. Ach halt, das hatten wir doch schon mal, dass es gar nicht so einfach ist die eigene geistige Umnachtung zu beenden, Stichwort "Lichtbild". Damit fällst du erneut auf durch außergewöhnliche sprachliche Ignoranz. Entweder du hast also tatsächlich ein ernsthaftes Sprachproblem oder du trollst einfach gerne rum. Was darf es sein? Ich rate mal : Der "Troll" wird dir nicht schmecken und empört zurückgewiesen werden. Bleibt das ernsthafte semantische Problem, welches du angehen müsstest vor einem Ref, denn SuS durchschauen schnell, wer Blödsinn erzählt ohne zu wissen wovon er spricht.